

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL DES STADTRATES VON OLTEN

vom 27. Januar 2020

Erneuerung Mattenweg/Arbeitsvergabe

Ausgangslage

Im Zuge der Erneuerungsplanung der städtischen Ver- und Entsorgungs-Infrastrukturanlagen stehen im Fustligfeld mehrere Strassenzüge zur Gesamtanierung an. Im Rahmen der Generellen Entwässerungsplanung (GEP) sind ausserdem neue Trennsystemleitungen zu erstellen und alle hydraulischen Engpässe zu beseitigen. Gemäss diesen gesamtheitlichen Betrachtungen steht nun der Mattenweg (Wilerweg bis Engelbergstrasse) zur Gesamterneuerung an, dies in Koordination und Absprache mit allen anderen Werkleitungseigentümern.

Projektbeschreibung

Im Mattenweg wird die bestehende Mischwasserkanalisation ersetzt. Zusätzlich wird eine Regenwasserableitung gemäss GEP erstellt, welche an den eingedolten Mühlitälbach im Wilerweg angeschlossen wird. Die Aare Energie AG (a.en) wird ihre Werkleitungen (Wasser, Gas, Elektro) ebenfalls erneuern. Am Schluss werden die Strasse und das Trottoir neu erstellt.

Gesamtkosten inkl. a.en für die Vergabe zu berücksichtigen

Gemäss kantonaler Submissionsverordnung können Aufträge des Bauhauptgewerbes bis zum Schwellenwert von CHF 500'000.00 (exkl. Mehrwertsteuer) im Einladungsverfahren vergeben werden. In diesem Verfahren sind, wenn möglich, mindestens drei Unternehmungen zur Offertstellung anzufragen. Arbeitsvergaben über CHF 200'000.00 sind gemäss städtischem Organisationsreglement durch den Gesamtstadtrat vorzunehmen.

Die Kostenschätzung für die gemeinsam von der Stadt Olten und der a.en ausgeschriebenen Baumeisterarbeiten lag unter CHF 500'000.00 (exkl. MwSt), daher wurden drei Firmen zur Offertstellung eingeladen.

Beschluss:

1. Die Bauarbeiten für die Sanierung Mattenweg (Entwässerung und Strassenbau = Kostenanteil Stadt Olten) werden der Firma STA AG, Olten, im 1. Rang, zum Betrag von CHF 222'078.35 netto inkl. MwSt vergeben.
2. Die Direktion Bau wird mit dem Vollzug beauftragt.

Stadtkanzlei Olten
Der Stadtschreiber:

